

Der Rosenstar-*Sturnus roseus* (L., 1758) in Südniedersachsen

Irrgast

Der Rosenstar wurde bisher nur zweimal in Südniedersachsen beobachtet:

1. 6.7.67 1 Ex. juv. am Badeteich bei Laatzen/Hannover (Oosterwyk briefl. und Bräuning)
2. 18.7.67 1 Ex. imm. ebenfalls dort (Oosterwyk briefl.).

Oosterwyk berichtet, daß zu der Zeit etwa 40000 Stare (*Sturnus vulgaris*) im Schilfbestand des Badeteiches ihren Schlafplatz hatten und daß die Rosenstare am Rande des Schlafplatzes beobachtet worden sind.

Bemerkungen

Es ist erstaunlich, daß diese Art nicht mehrfach nachgewiesen wurde. Borchert (1927) führt eine Reihe von Rosenstaren auf, die am Ostharz-Randgebiet in Thüringen und Sachsen-Anhalt gesehen worden sind. Über 50 Nachweise sind bei Niethammer, Kramer u. Wolters (1964) für Deutschland angegeben. Wenn man die britischen Nachweise (1-6 pro Jahr) dazu nimmt, sollte man vermuten, daß diese Art häufiger bei uns auftritt.

Jedoch sollte jede Beobachtung gründlich überprüft werden, weil der Rosenstar immer zahlreicher in Gefangenschaft gehalten wird.

Schrifttum

- Borchert, W. (1927): Die Vogelwelt des Harzes, seines nordöstlichen Vorlandes und der Altmark. Magdeburg.
- Niethammer, G., H. Kramer u. H.E. Wolters (1964): Die Vögel Deutschlands. Artenliste. Frankfurt/M.
- The British Ornithologists Union (1970): The Status of Birds in Britain and Ireland. Oxford.

Anschrift des Verf.: Alistair Hill, 32 Hildesheim, Albrecht-Haushofer-Str. 10.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [29](#)

Autor(en)/Author(s): Hill Alistair

Artikel/Article: [Der Rosenstar-Sturnus roseus \(L., 1758\) in Südniedersachsen 82](#)